**CPN und Fairown kooperieren**

*Dank strategischer Partnerschaft mit dem Fintech können Mitglieder des Netzwerks ihren Kunden nachhaltige Abomodelle anbieten*

Hamburg, im April 2024 – Mitglieder des CPN Verbunds, einer Tochter der Unternehmensgruppe Byteclub, können jetzt auch auf die Finanzierungsangebote des estnischen Unternehmens Fairown zugreifen. Damit können sie ihren Kunden ein Abomodell für IT-Geräte anbieten, bei dem zugleich die Kreislaufwirtschaft gefördert wird. Ziel ist es, die Hardware mehrfach zu verwenden und möglichst lange zu nutzen.

Fairown Buyback ist ein kombiniertes System aus Kredit und Produktrückkauf. Auf diese Weise will das Unternehmen die Nachhaltigkeit bei der Nutzung von IT-Geräten verbessern. Neben den Vorteilen für die Umwelt ist das Modell komfortabel für Endkunden, da sie sich nicht selbst um Wiederkauf von Altgeräten bzw. um Reparaturen oder Wartung kümmern müssen und zudem immer ein Neugerät haben.

Für den IT-Fachhandel ergeben sich mehrere Vorteile. Zum einen wird die Kundenbindung durch Wiederholungsgeschäfte intensiviert – statt einmaliger Käufe entstehen wiederkehrende Einnahmen. Zum anderen lassen sich durch den Verkauf von wiederaufbereiteten Produkten neue Geschäfte generieren. Ein weiterer Effekt: Da sich durch Rücknahme und Wiederaufbereitung die Nutzungsdauer von IT-Geräte verlängern lässt, tragen Händler auch aktiv dazu bei, die Umweltbelastung zu verringern.

 „Fairown Buyback ist eine spannende Zahlungsplattform, da sie Kredit und Rückkauf kombiniert. Dadurch lässt sich dieses System besonders einfach einsetzen“, sagt Tobias Schulte-Ostermann, Geschäftsführer von CPN. „Dem Fachhandel bieten wir damit neben klassischem Verkauf und Finanzierung eine weitere Option an, um Marktchancen zu erweitern.“

„Wir freuen uns sehr, dass CPN uns als erster Partner in Deutschland dabei unterstützt, den IT-Fachhandel in diesem wichtigen Markt zu erschließen“, ergänzt Velipekka Kuoppala, Chief Strategy Officer von Fairown. „In Deutschland werden rund 300 Millionen Altgeräte aufbewahrt - wir nehmen Verbrauchern den Ärger mit dem Wiederverkauf. Fairown Buyback wird bereits von über 100.000 Verbrauchern genutzt. Wir arbeiten europaweit mit renommierten Marken wie STIHL und Apple Premium Resellern sowie starken Finanzierungspartnern wie der Commerzbank und Targobank zusammen. Zugleich eröffnen wir Händlern spannende Business-Optionen. CPN hat hier langjährige gewachsene Kontakte und ist daher der optimale Partner für uns.“

**Über CPN**

Die seit 2003 bestehende CPN Kooperation mit Sitz in Hamburg ist ein über 120 Mitglieder starker Zusammenschluss aus IT-Fachhändlern, Systemhäusern und Selbständigen. Die Mitgliedschaft bietet u.a. Vergünstigungen, Rückvergütungen, Personal- und Marketingleistungen. Ursprünglich als Kooperation für den Apple-Markt gegründet, steht das Netzwerk mittlerweile allen interessierten IT-Anbietern offen. Geschäftsführer ist Tobias Schulte-Ostermann. CPN ist eine Tochter des Byteclubs.

**Über den BYTECLUB**

Die Byteclub GmbH ist eine Holding, die 2017 aus der Fusion zwischen der Comspot GmbH und der Telcoland GmbH hervorgegangenist. Mit Comspot, Comspot Repair, Telcoland Mobilfunk, CPN, Smart Support, Desk7, Shifter, Attend IT Services, Flöttotto Learning Spaces und Flötotto CZ gehören aktuell insgesamt neun starke Eigenmarken und Beteiligungen zum Byteclub. Damit deckt die Unternehmensgruppe an über 50 Standorten sämtliche Produkte und Dienstleistungen für alle IT-Bereiche ab. Der Fokus der einzelnen Marken liegt auf Bereichen wie IT-Solutions, IT-Network, Consulting, Commerce oder Support und Repair. Gewerbliche Großkunden, mittelständische und kleine Unternehmen oder private Endverbraucher werden dabei mit der entsprechenden Marke adressiert. Die Geschäftsführung des Byteclubs setzt sich aus Michael Hencke, Mathias Harms und Max Eggert zusammen, Firmensitz ist Hamburg.

**Über Fairown**

Fairown ist ein Fintech-Unternehmen, das eine Zahlungsplattform für nachhaltigen Konsum anbietet. Fairown Buyback ist ein kombiniertes System aus Kredit und Produktrückkauf. Fairown beseitigt den Aufwand des Weiterverkaufs: Das Unternehmen kauft das Produkt zurück, repariert es und findet eine neue Verwendung dafür. Es gibt Verbrauchern mehr Flexibilität und nimmt ihnen die Mühe ab, nicht mehr benötigte Produkte loszuwerden.

Fairown hilft Händlern beim Wachstum, indem es die Vorteile des Recommerce erschließt: Von bis zu 60% wiederkehrenden Einzelhandelsgeschäften und wiederkehrenden Kunden bis hin zu einer geringeren Umweltbelastung und neuen Einnahmequellen durch den Verkauf generalüberholter Produkte.

Fairown ist in neun Märkten in ganz Europa tätig. Der Rückkaufservice wird von über 100.000 Verbrauchern genutzt und von führenden Finanzexperten bei Asset Finance Connect ausgezeichnet. Fairown arbeitet mit renommierten Marken zusammen, die den Wandel von einer linearen zu einer Kreislaufwirtschaft vollziehen, zum Beispiel STIHL, Komplett, Apple Premium Reseller und mehr.